



Corona Wakeboard Cup 2013

Ausschreibung Staatsmeisterschaft Cable

Im Auftrag und mit Genehmigung des Österreichischen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV) und der Österreichischen Bundessportorganisation (BSO) lädt der Wakeboardclub AWC Planksee zur Staatsmeisterschaft 2013 **Wakeboard und Wakeskate Cable** ein. Für die Jugendklassen ist es der dritte Stopp der Österreichischen Meisterschaft Wakeboard Cable.



Datum: 13. Juli 2013
Veranstaltungsort: Wakepark Planksee
Seeweg 1, 8423 St. Veit am Vogau

Verein:

AWC Planksee

Internet: www.wakepark-planksee.at Facebook: www.facebook.com/wakepark

Ansprechpartner: Hermann Paulitsch / 0664-4409849

Rules:

Der Wettkampf wird gemäß den internationalen Regeln der Region E&A, des CWWC und den Additional Austrian Rules, zum download auf www.wakeboard.ag, im Freeride Modus ausgetragen.

Qualifikation:

Die Veranstaltung ist frei für alle nationalen und internationalen Athleten.

Alle Teilnehmer werden auch in der Austrian Wakeboard Cup Gesamtwertung berücksichtigt.

Für die Staatsmeisterschaftswertung können nur Teilnehmer gewertet werden, die auch Mitglied in einem Verein des ÖWWV sind.



Judges:

Chief Judge: Sebastian Baldia
2nd Judge: Michael Krikula
3rd Judge: Richard Moritz
Calculator: Michael Murg
Weitere werden noch genannt.

Liftanlage: Sesitec 6-Mast System, Höhe 10 Meter

Obstacles: Step down Box innen, Slider außen, Rooftop außen, Kicker links, Kicker rechts, Funbox außen, Flat Box innen

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über www.cablewakeboard.net.

Regulärer Nennschluss ist am Dienstag, den 09.07.2013 um 24 Uhr.

Spätere Nennungen gelten als Nachnennungen und sind bis 12:00 Uhr am 12.07.2013 möglich.

Wertungsklassen Boys / Girls: Geburtsjahr 1998 oder später (jünger)
 Junior Men / Ladies: Geburtsjahr 1997 - 1996 - 1995 - 1994
 Open Ladies / Open Men: Für jeden offene Klasse ohne Einschränkungen
 Masters: Geburtsjahr 1982 oder früher (älter)

Klassen-Zusammenlegung: Im Falle von weniger als 3 Teilnehmern einer Wertungsklasse wird diese in Absprache mit dem Chief Judge mit der nächst übergeordneten Klasse gemischt.

Nenngeld:

Open Men, Open Ladies, Masters: 30,-- Euro

Boys, Girls, Junior Men, Junior Ladies: 25,-- Euro

Nachnennung in allen Klassen: 40,-- Euro

Die Nenngebühr beinhaltet:

- Training am Freitag
- Start beim Wettkampf am Samstag

Training:

Das freie Training findet Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. Alle anderen Trainingseinheiten sind selbst zu bezahlen. Sollten im offiziellen Training Engpässe zustande kommen, werden Teilnehmer mit Runden limitiert. Außerordentliches Training zu den normalen Lift-Betriebsstunden.

Safety: Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, eine Schwimmweste und einen Helm zu tragen. Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr!

Anti Doping: Es gelten die nationalen und internationalen Anti Doping Bestimmungen.



Anreise:

Details auf : www.wakepark-planksee.at

Unterkunft:

Camping vor Ort

Pension Holler: 03453 / 3343

Pension Pilch: 03453 / 3368

Tourismusverband St. Veit am Vogau

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag, 12.07.2013

19:00 – 21:00
ab 20:00

Freies Training
Riders Welcome

Samstag, 14.07.2012

08:00 – 09:00
09:15
09:30
13:30 – 14:30
14:30 – 18:00
18:00 – 22:00
22:00
ab 20.00

Late-Comer Training
Riders Meeting
Start Qualifikationen aller Klassen
Mittagspause
Finale aller Klassen
Wake & Jump the Night Contest (Preisgeld € 500,-)
Siegerehrung
Bacardi Riders Party



Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden gegenüber Wettkämpfern, Schiedsrichtern, Offiziellen, Helfern oder dritten Personen.

Alle Wettkämpfer nehmen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr teil, auch wenn sie sich außerhalb des Wettkampfes engagieren, z. B. im Rahmenprogramm. Mit der Teilnahme verzichten die Läufer auf jegliche Forderungen von Ansprüchen aus allen Schadensfällen, die direkt oder indirekt durch die Veranstaltung entstehen. Alle Teilnehmer müssen Unfall - bzw. Haftpflichtversichert sein.

Die Anforderungen an den Zustand und die Sicherheitsmassnahmen der Wettkampfstrecken richten sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Internationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (IWWF) Region EA, des Nationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV), dem jeweils gültigen Reglement und Austragungsmodus des ÖWWV und der jeweils gültigen Vereinbarung (Pflichtenheft) zwischen dem Organisationskomitee (OK) und dem ÖWWV, wobei die Anordnungen des jeweiligen Schiedsrichters maßgebend sind. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, eigene Bemängelungen dem Schiedsrichter vorzutragen. Mit seinem Start gibt der Wettkämpfer zu erkennen, dass der gegebene Zustand der Wettkampfstrecke und die vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen als geeignet und ausreichend anerkannt werden. Eine darüber hinaus gehende Haftung für einen bestimmten Zustand der Wettkampfstrecke oder bestimmte Sicherheitsvorkehrungen übernimmt der Veranstalter nicht. Alle Athleten bekommen die Haftungserklärung bei der Anmeldung vor Ort vorgelegt und müssen diese unterschreiben.

Proteste:

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine Protestgebühr von 50 EURO beim Chiefjudge eingebracht werden.